

Liezen wird am Wochenende zur Österreichischen Rallyehochburg



Premiere für die Rallye Liezen am 6. und 7. September 2014. Der 7. Saisonlauf zur Österreichischen bietet mit seinen 14 selektiven Sonderprüfungen spannende Duelle und Motorsport zum Anfassen für die ganze Familie. Organisator Andreas Aigner und sein Team haben in den letzten Wochen viel Herzblut in das Event investiert. Da die Rallye Liezen das erste Mal im Rennkalender der Österreichischen Rallye Staatsmeisterschaft steht, muss alles neu konzipiert werden, Erfahrungswerte aus den Vorjahren gibt es nicht. So stehen auch mit

den Sonderprüfungen auf die Hinteregg Alm, sowie Weissenbach - Lassing und Oppenberg – Aigen/Ennstal 3 komplett neue Strecken am Plan. Man darf also gespannt sein, welche Fahrer gut besichtigen und mit den selektiven Strecken am Besten zurechtkommen werden.

Vorfreude unter den Fahrern

Raimund Baumschlager, der schon vorzeitig seinen 12. Rallye-Staatsmeistertitel fixieren konnte, kann bei seiner `halben Heimrallye` ohne Druck fahren. Für den Rekordmeister ist somit „frei fahren“ angesagt und er will seinen Fans in Oberösterreich und in der Steiermark aber eine gute Show bieten.

Mit Mario Saibel steht ein weiterer Pilot des BRR Teams bei der Rallye Liezen am Start. Für ihn geht es um den Titel des Vizemeisters, diesen kann er bereits jetzt beim vorletzten Saisonlauf nach Hause fahren.

Einer der schnellsten Fahrer der Saison, Hermann Neubauer und sein Co-Pilot Bernhard Ettel freuen sich besonders auf die Rallye Liezen. „Die neuen Sonderprüfungen sehen schon am Plan extrem anspruchsvoll aus und die ‚Klassiker‘, die ebenfalls eingebaut sind, versprechen tolle Rallye-Action für die Fans“, so Hermann Neubauer.

Angriff der Lokalmatadoren

Vier Teams aus dem Bezirk Liezen stehen bei der Rallye Liezen am Start. Hier matchen sich Mike König und Thomas Zeiser, Thomas und Markus Mayr, Marc und Johann Hollinger und Julian Mitterböck mit Walter Schuen wer der schnellste Lokalmatador ist. Wer von den Teams den Heimvorteil am Besten nutzen kann, dass wird sich am Wochenende zeigen.

Ein Heimspiel ist die Rallye Liezen auch für den Vizestaatsmeister aus dem Vorjahr Gerwald Grössing, er stammt ja ursprünglich aus Treglwang und wird bei der Rallye Liezen voll angreifen und um den Sieg mitfahren.

Spannend wird auch der Kampf in der Division II (2WD) wo der regierende Staatsmeister Michael Böhm auf seine Suzuki Teamkollegen Max Zellhofer und Mario Klammer trifft. Böhm, der in den letzten Rallyes immer unter den ersten Sechs des Gesamtklassements zu finden war wird auch in Liezen alles versuchen um zu gewinnen. Wenn Böhm in Liezen die 2WD Wertung gewinnt steht er als neuer Staatsmeister bereits vorzeitig fest. Aber auch Daniel Wolliger im Opel Adam R2 darf nicht vergessene werden.

Motorsport zum Anfassen

Bereits am Freitag, den 5. September kommen alle Rallyefans voll auf ihre Kosten. Von 10 – 20 Uhr findet bei Wittwar in Weissenbach/Liezen die technische Abnahme statt. Hier können sich Fans und Autogrammjäger die heiß begehrten Unterschriften der Rallye Stars holen und den ein oder anderen Schnappschuss mit ihren Lieblingen ergattern. Um 18 Uhr startet das große Rallye Get-Together mit

den Fahrern. Als prominenter Showgast und Fahrer hat sich Schauspieler Rudi Roubinek, bekannt aus „Wir sind Kaiser“, angekündigt.

Actionreiches Showprogramm in ganz Liezen

Während der beiden Renntage wird in der Stadt Liezen immer Rallye Action geboten. Reges Treiben bei den Teams und Fans herrscht am Serviceplatz, der hinter der Shell Tankstelle beim alten Eurosparparkplatz liegt, hier wird am gesamten Wochenende immer was los sein. Am Samstag ab 18:40 Uhr ist auch der Red Bull Brandwagen vor Ort und sorgt für Stimmung – während die Fahrzeuge den letzten Schliff für die nächsten SP's erhalten. Benzin liegt in der Luft, wenn sich alle Fahrzeuge beim Regrouping am Kulturhausplatz einfinden. Und richtig laut wird es bei der letzten Sonderprüfung, der Wittwar Super Special, dem Stadtrundkurs in Liezen am Sonntag ab 12:30 Uhr. Doch zuvor heizen ab 11:30 Uhr der KTM Stunt Rider Rok Bagoros und Drift-Staatsmeister Alois Pamper dem Publikum, entlang der Hauptstraße bei ihrer spektakulären Stunt- und Driftshow, ordentlich ein. Auch die Siegerehrung wird gleich im Anschluss an die letzte Sonderprüfung vor Publikum beim Kulturhaus stattfinden.

Das Programmheft zur Rallye Liezen ist der unverzichtbare Führer durch die Rallye Liezen 2014 mit allen Detailinformationen, Streckenkarten und Anfahrsbeschreibungen zu den einzelnen Sonderprüfungen und Actionpoints, etc. Das Programmheft kostet € 9 und liegt bei ausgesuchten Verkaufsstellen im Rallyegebiet auf. Der Eintritt zu den Zuschauerzonen der Rallye Liezen ist frei!

Technische Daten der Rallye Liezen 2014:

Gesamtlänge der Strecke: 412,65 Kilometer

1.Etappe mit: 299,48 Kilometer

2.Etappe mit : 113,17 Kilometer

Enthalten sind: 14 Sonderprüfungen mit 153,49 Kilometer

Programmablauf

Freitag 5.9.2014

10:00 – 20:00 Uhr Technische Abnahme am Werksgelände von Wittwar in Weissenbach/L.

Ab 18:00 Uhr Rallye Get-Together mit den Fahrern bei Wittwar in Weissenbach/L.

Samstag 6.9.2014

07:30 Uhr Start aus der Servicezone in Liezen

ab ca. 08:15 Uhr SP1 – SP3 in Oberösterreich

11:00 Uhr Start der SP 4 „Rallye Hinteregg Alm“ mit Rallye Lounge auf der Alm SP4 – SP9 in der Steiermark

18:40 Uhr Schlusservice Tag 1 am Serviceplatz mit dem Red Bull Brandwagen

Sonntag 7.9.2014

08:00 Uhr Start der SP 10 Weissenbach/ Lassing

anschließend SP11 – SP13

11:30 Uhr Stuntshow mit KTM Stuntrider Rok Bagoros und Driftshow mit Driftking Alois Pamper in Liezen entlang der Hauptstraße

12:30 Uhr Start der SP 14 Super Special Liezen powered by Wittwar – Stadtrundkurs!

13:00 Uhr Siegerehrung am Kulturhausplatz in Liezen

Den detaillierten Programmablauf und weitere Informationen rund um die Rallye Liezen powered by Pappas Gruppe unter www.rallye-liezen.at